



An:

- Landesverbände
- Ausrichter Bonn Capitals
- AfW
- Geschäftsstelle
- Schiedsrichterobmann
- Technischer Kommissar

Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt/M.
Tel. +49(69)-67726-857
Fax +49(69)-67726-903

www.baseball-softball.de
spielbetrieb@baseball-softball.de

22.04.2023

Informationen zum DBV Länderpokal Baseball Junioren 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben erhalten Sie den Spielplan (im Anhang) und weitere Informationen für den DBV-Länderpokal Junioren vom 27.-29.05.2023 in Bonn.

Spielberechtigung / Altersregelung:

Beim DBV-Länderpokal Junioren 2023 dürfen Spieler der Jahrgänge 2005-2010 eingesetzt werden (VO, Abschnitt B, § 7.1).

Bis spätestens zum **02.05.2023** ist eine vorläufige Kaderliste mit maximal 40 Spielern per E-Mail (spielbetrieb[at]baseball-softball.de) dem DBV vorzulegen. Nur Spieler, die sich auf der vorläufigen Kaderliste befinden, sind spielberechtigt. Die finale Kaderliste mit **maximal 24** Spielern ist bis zum Technical Meeting per E-Mail vorzulegen.

Alle Spieler müssen die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.

Für alle Spieler sind Legitimationspapiere gemäß BuSpO (Art. 9.2.01) und VO (Abschnitt A, § 2 Absatz 3b) mitzuführen und dem technischen Kommissar auf Verlangen vorzulegen.

Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr i.H.v. 225.- € gemäß DBV-Veranstaltungsordnung pro gemeldete Mannschaft bitten wir bis zum **02.05.2023** auf nachfolgendes Konto zu überweisen:
Bonn Capitals, IBAN: DE82 3705 0198 0031 0175 02, V-zweck: LP Jun/Sch.

Falls erforderlich, kann eine Rechnung über die Teilnahmegebühr ausgestellt werden.

Pitcherregelung:

Für DBV-Veranstaltungen gelten Batters-Faced (BF) Regelungen. Spieler der Altersklasse Junioren unterliegen folgenden Einschränkungen:

- maximale Batters Faced pro Tag: 27 BF
- Ruhezeiten: kein Tag Ruhezeit: 8 BF; 1 Tag Ruhezeit: 9-12 BF; 2 Tage Ruhezeit: ab 13 BF

Generell gelten folgende Bestimmungen:

- Beim Erreichen der maximalen Anzahl an BF muss der Pitcher ausgewechselt werden.
- Erreicht ein Spieler die maximale Anzahl an Batters Faced ohne unmittelbare Auswechslung durch den Trainer (Coach) seiner Mannschaft, so ist der Scorer verpflichtet den

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages





Trainer der Mannschaft und die Schiedsrichter vor dem nächsten Pitch auf die Auswechslung bzw. den Positionswechsel aufmerksam zu machen. Daraufhin ist der Coach gezwungen eine Auswechslung oder einen Positionswechsel zu veranlassen bevor das Spiel fortgesetzt werden darf. Die Schiedsrichter sind für die Einhaltung dieser Regelung verantwortlich.

- Ein Spieler darf nur ein (1) Mal pro Spiel als Pitcher eingesetzt werden.
- Ein 2. Pitcher-Einsatz pro Tag ist zulässig, wenn beim 1. Einsatz keine Ruhezeit anfällt. Zur Ermittlung der Ruhezeiten werden die BF des Tages dann addiert.
- Die Anzahl an BF kann vom Coach nur für die eigene Mannschaft jederzeit beim Scorer erfragt werden.
- Die für die Begrenzung des Pitchereinsatzes und die Berechnung der Ruhezeiten maßgebliche Anzahl der Batters Faced (BF) ergibt sich ausschließlich aus den Eintragungen auf dem (gegnerischen) Scoresheet und – bei erfolgten Pitcherwechseln – aus der dort vom Scorer gezogenen „Schlangenlinie“.
- Bei einem Wechsel des Pitchers im laufenden Count erfolgt die Zurechnung der PA (= BF) nach den Scoringrichtlinien (Abschnitt 4.2.2. des Scoring-Handbuchs):
- Wird der Pitcher bei einem für ihn nachteiligen Count gewechselt (2/0, 2/1, 3/0, 3/1 oder 3/2) und bekommt der Schlagmann dann ein Base on Balls, so wird die Plate Appearance (also damit das BF) dem ausgewechselten Pitcher angerechnet. (Bei allen anderen Pitcherwechseln im laufenden At Bat wird der Schlagmann als BF für den neu-en Pitcher gewertet.)
- Nur in diesem Fall wird die „Schlangenlinie“ nach dem entsprechenden Schlagmann gezogen, bei allen anderen Pitcherwechseln erfolgt sie vor dem Schlagmann.
- Ein Spieler darf pro Spiel nur als Pitcher oder Catcher eingesetzt werden, nicht als Pitcher und Catcher.
- Wenn alle anwesenden Spieler regelkonform als Pitcher eingesetzt wurden bevor ein Resultat bzw. Spielende erzielt wurde, so wird das Spiel per Forfeit für die gegnerische Mannschaft gewertet und entsprechend abgebrochen. Ein Vermerk des Scorers auf dem Scoresheet ist erforderlich.
- Es wird kein Batters Faced verbucht, wenn ein IBB VOR der Plate Appearance angesagt wird.
- Es wird ein Batters Faced verbucht, wenn ein IBB angesagt wird, nachdem bereits mindestes ein Pitch bei der Plate Appearance geworfen wurde. Der Scorer hat das IBB auf dem Scoresheet zusätzlich mit einem * zu vermerken und dies im Kommentarfeld zu erklären.
- Der Scorer erstellt nach Ende des Spiels eine Übersicht der eingesetzten Pitcher mit ihren jeweiligen Batters Faced. Jeder Manager ist verpflichtet die Übersicht im Anschluss an das Spiel zu prüfen und zu unterzeichnen. Ergeben sich bei der Überprüfung Widersprüche, entscheidet der TC über die Anzahl der Batters Faced. Versäumt es der Manager die Überprüfung bis zum Beginn seines nächsten Spiels durchzuführen, verfallen jegliche Einspruchsmöglichkeiten gegen die vermerkten Batters Faced im weiteren Turnierverlauf.
- **Zur Klarstellung:** Wird im Nachhinein festgestellt, dass gegen die Batters-Faced-Regelungen durch Teams verstoßen wurden, wird der bzw. werden die eingesetzten Spieler als nicht spielberechtigte Spieler gemäß Bundesspielordnung Artikel 9.1.05 behandelt und das Spiel entsprechend gegen das jeweilige Team gewertet. Zusätzlich wird eine Geldstrafe in Höhe von 500 € gegen das Team verhängt.

Ausrüstung:

Das Verwenden von Metall Cleats ist erlaubt (Art. 4.2.03 BuSpO).

Es dürfen ausschließlich die im Download-Bereich der DBV-Webseite auf der offiziellen Holzschlägerliste aufgeführten Holz- oder holzähnlichen Schläger verwendet werden.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Hinweise zum Spielplan:

Die im Spielplan zuerst genannte Mannschaft ist die Heimmannschaft. Das Heimrecht für das Finale und das Spiel um Platz drei wird ausgelost.

Alle Spiele, außer dem Finale, gehen über 7 Inning oder 3 h Zeitbegrenzung. Das Finale wird über 7 Innings ohne Zeitbegrenzung gespielt. Nach Ablauf der offiziellen Spielzeit wird kein neues Inning begonnen. Dies bedeutet, dass jenes Inning, in dem sich das Spiel nach Ablauf der Spielzeit befindet, noch vollständig zu Ende gespielt wird und das Spiel damit beendet ist. Bei Führung der Heimmannschaft wird nur das erste Halbinning des begonnen Innings zu Ende gespielt. Die Schiedsrichter sind für die Zeitmessung verantwortlich. Es besteht grundsätzlich kein Anrecht auf die so genannte „Pre Game Routine“ vor einem Spiel.

Kontaktdaten Ausrichter Bonn Capitals:

Ullrich Burkart, Schatzmeister, schatzmeister@capitals.de
Katharina Bentler, Geschäftsführerin, gf@capitals.de

Technical Meeting und Ansprechpartner Mannschaften:

Das Technical Meeting findet am Donnerstag, den 25. Mai 2023 um 20 Uhr per Videokonferenz statt. Eine Teilnahme ist verpflichtend für alle teilnehmenden Mannschaften. Die Zugangsdaten werden im Vorfeld der Videokonferenz übermittelt.

Ich bitte um Rückmeldung der Teilnehmer für die Videokonferenz bis spätestens zum 18.05.2023 sowie um Übermittlung von Kontaktdaten (inkl. Handy-Nummer) eines Ansprechpartners, der dann auch beim Länderpokal vor Ort sein wird.

Gegebenenfalls und abhängig von der Wettersituation findet am Morgen des ersten Spieltags ein kurzes Treffen zwischen TCs, Ausrichter und den teilnehmenden Mannschaften statt. Hierüber wird im Rahmen des Technical Meetings informiert.

Technische Kommissare:

Herr Helmut Ullrich
Herr Norbert Spogat

Für diese Veranstaltung gelten alle Ordnungen des DBV, insbesondere die DBV-Veranstaltungsordnung, sowie die Bundesspielordnung.

Für Fragen stehe ich jederzeit gerne unter wuerfel@baseball-softball.de oder 0151-46520805 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Philipp Würfel

Leiter DBV-Spielbetrieb